

Angaben Biogasanlage und Landwirtschaft/Substrateinsatz

Bitte beachten Sie das Merkblatt "Erläuterungen Investitionskonzept" und darin enthalten Ausfüllhinweise

1. Allgemeine Angaben

(Titel) Name, Vorname
Name des Antragstellers Biogas Mustermann GmbH & Co.KG

Antragsdatum 01.01.2022

Bezugsjahr 2021
Jahr, auf das sich die nachfolgenden Angaben zu BGA und LW beziehen

Größe des Unternehmens* KU
*gemäß KMU-Definition, Anhang I, Artikel 2 der EU-Verordnung 651/2014 sowie Benutzerleitfaden Definition von KMU

	Schwellenwerte		
	Mitarbeiterzahl	Jahresumsatz	Jahresbilanzsumme
Klein(st)unternehmen	<50	≤10 Mio. Euro	oder ≤10 Mio. Euro
Mittelunternehmen	<250	≤50 Mio. Euro	oder ≤43 Mio. Euro
Großunternehmen	>250	>50 Mio. Euro	oder >43 Mio. Euro

Basis-Förderhöhe
0,40 >>> s. 4. Angaben zu geplanten Maßnahmen

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32014R0651>
<https://ec.europa.eu/docsroom/documents/15582/attachments/1/translations/de/renditions/pdf>

Kooperationspartner (KP) Substratbereitstellung

Name, Anschrift	
KP1	Landwirtschaftsbetrieb ABC, A-Dorf
KP2	DEF GbR, B-Dorf
KP3	Güllehandel-GmbH XYZ, Z-Stadt
KP4	

Bitte tragen Sie hier die vier größten Substratlieferanten ein.
 Ausschlaggebend ist die Gewährleistung einer **kontinuierlichen** Substratanlieferung, welche durch Angabe Ihrer Hauptlieferanten bestätigt werden soll.

Für mehr als 4 KP nutzen Sie bitte das Blatt 'Weitere Kooperationspartner'

2. Angaben zur Biogasanlage (BGA)

Bitte geben Sie hier den Eigentümer an - Name des/der Eigentümers/-in oder des Unternehmens und einer vertretungsberechtigten Person

Eigentümer Bitte Zutreffendes ausfüllen (Person oder Unternehmen)

Anrede		Titel		Unternehmen	
Vorname				Name vertretungsberechtigte Person	Max Mustermann
Nachname	Biogas Mustermann gmbH				

Betreiber falls abweichend vom Eigentümer

Name; Geschäftsform

BGA-Standort

Bundesland

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Nr. im Marktstammdatenregister (MaStR-Nr.)

nur für BHKW, das direkt an BGA steht

z.B. SEE/GEE 12-stellige Zahl

Blockheizkraftwerk (BHKW)

gesamte installierte elektrische Leistung in kW

Erstinbetriebnahmedatum

Förderung nach EEG

EEG-Laufzeit bis

Neuanlage

Gasaufbereitung

Aufbereitungskapazität (nur Gasaufbereitungsanlage) Biomethan in Nm³/h

Erstinbetriebnahmedatum der BGA mit dem ersten BHKW

Nachgärer s. Maßnahme 2.2 der Förderrichtlinie (FRL)

Anzahl

Gesamtbehältervolumen in m³

Gärrestlager s. Maßnahmen 2.1; 2.2 der FRL

Anzahl

Gesamtbehältervolumen in m³

3. Angaben zum Substrateinsatz

BGA: Biogasanlagenbetreiber KP1...4: Kooperationspartner

KP1...4: bitte machen Sie hier Angaben zu den (bis zu) vier größten Substratlieferanten

3.1 AKTUELLER Substrateinsatz

jährlicher Substrateinsatz
in t FM/a (FM=Frischmasse)

	GESAMT	BGA	KP1	KP2	KP3	KP4	KP weitere
Wirtschaftsdünger (WD), davon	1.400	1.350	50	0	0	0	0
Rindergülle	1.200	1.200					
Rinderfestmist	200	150	50				
Schweinegülle	0						
Schweinefestmist	0						
Schaf-/Ziegenmist	0						
Geflügelmist/Hühnertrockenkot (HTK)	0						
Pferdemist	0						
Anbaubiomasse	4.500	4.500					0
Sonst. Rest- und Abfallstoffe	0						0
aktueller Substrateinsatz GESAMT (t FM/a)	5.900						
Anteil WD an aktuellem Gesamtsubstrateinsatz (Masse-%)	24	>>> s. Hinweise WD-Anteil					

3.2 GEPLANTER Substrateinsatz

jährlicher Substrateinsatz
in t FM/a (FM=Frischmasse)

	GESAMT	BGA	KP1	KP2	KP3	KP4	KP weitere
Wirtschaftsdünger (WD), davon	6.150	3.150	100	900	2.000	0	0
Rindergülle	5.900	3.000		900	2.000		
Rinderfestmist	250	150	100				
Schweinegülle	0						
Schweinefestmist	0						
Schaf-/Ziegenmist	0						
Geflügelmist/Hühnertrockenkot (HTK)	0						
Pferdemist	0						
Anbaubiomasse	3.800	3.800					0
Sonst. Rest- und Abfallstoffe	0						0
geplanter Substrateinsatz GESAMT (t FM/a)	9.950						
Anteil WD an geplantem Gesamtsubstrateinsatz (Masse-%)	62	>>> s. Hinweise WD-Anteil					

[GV-Rechner](#)

Hinweise:	Voraussetzung erfüllt?
Für Maßnahme 2.2 der FRL erforderliches Ergebnis: WD-Anteil 0 oder <15 Masse-% vor und ≥30 Masse-% an jährlichem Gesamtsubstrateinsatz nach Umsetzung der Fördermaßnahme	NEIN
WD-Anteil ≥15 Masse-% vor und Steigerung um mind. 15 Masse-% an jährlichem Gesamtsubstrateinsatz nach Umsetzung der Fördermaßnahme	JA
Für Maßnahme 2.3 der FRL erforderliches Ergebnis: WD-Anteil ≥80 Masse-% an jährlichem Gesamtsubstrateinsatz (Zielvorgabe für geplanten Substrateinsatz)	NEIN
Förderbonus 10% (WD-Anteil abhängig)	Bonus
Für Maßnahmen 2.2 gemäß FRL 6.4b: WD-Anteil <25 Masse-% vor und ≥50 Masse-% an jährlichem Gesamtsubstrateinsatz nach Umsetzung der Fördermaßnahme oder	Bonus
WD-Anteil ≥25 Masse-% vor und Steigerung um mind. 25 Masse-% an jährlichem Gesamtsubstrateinsatz nach Umsetzung der Fördermaßnahme	kein Bonus

4. Angaben zu geplanten Maßnahmen

Basis-Förderhöhe

0,40

Bonus

4.1 Ausgaben

Für Vorsteuerabzugsberechtigte: Bitte **Netto** beträge angeben;

Für Nicht-Vorsteuerabzugsberechtigte: Bitte **Brutto** beträge angeben.

Ausgaben (gem. Angebot) in Euro

4.1.1 Gasdichte Abdeckung von Gärrestlagern (2.1 gemäß FRL)

- gasdichte Abdeckung;
- Sicherheitstechnik;
- Behälterertüchtigung;
- Abriss und Neubau.

60.000,00

Förderhöhe: 40%

Zuwendung in Euro 24.000,00

Ausgaben (gem. Angebot) in Euro

4.1.2 Umrüstung Bestandsanlagen (2.2 gemäß FRL)

Aufbereitung von WD (2.2.1 FRL):

Förderfähige Maschinen und Geräte zur Substrataufbereitung/-einbringung von flüssigen/festen WD

- Rühr- und Pumpentechnik;
- Vorlagen- und Dosiereinrichtungen;
- Zerkleinerungs- und Aufschlusstechnik.

25.000,00

Bau von Lagerbehältern (2.2.2 gemäß FRL)

WD-Sammlung und Annahme am Standort der BGA (2.2.3 gemäß FRL):

Förderfähige Anlagen, Einrichtungen, Maschinen und Geräte zur Wirtschaftsdüngersammlung und -annahme

a) Maßnahmen und Einrichtungen am Standort der Biogasanlage

- Herstellung der Wegführung;
- Errichtung des Annahmehereiches und -einrichtungen;
- Einrichtung zur Entleerung, Behandlung und Befüllung;
- Einrichtungen zur Registrierung und Abrechnung, Mess- und Wiegeeinrichtungen;
- Maßnahmen zur Erfüllung seuchenhygienischer und veterinärrechtlicher Anforderungen;
- Einrichtungen zur Reinigung und Desinfektion von Transportfahrzeugen.

50.000,00

b) zur logistischen Umsetzung der Wirtschaftsdüngermobilisierung

- Bau von Transportleitungen vom Stall zur Biogasanlage für Wirtschaftsdünger, inkl. Peripherie (u.a. Pumpen, Schieber, Steuerung);
- Anschaffung und Einrichtung eines Logistik-Managementsystems (IT)

Summe der Ausgaben in Euro 325.000,00

Förderhöhe entsprechend Unternehmensgröße (s. Basis-Förderhöhe)

in Euro 130.000,00

Nur zutreffend, wenn Bedingungen gemäß FRL 6.4b erfüllt sind

10%-BONUS 13.000,00

Zuwendung in Euro 143.000,00

Ausgaben (gem. Angebot) in Euro

4.1.3 WD-Spezifisch Neuanlagen (2.3 gemäß FRL)

Voraussetzung: WD-Anteil Neuanlage \geq 80% an jährlich eingesetzter Substratmenge

Förderhöhe entsprechend Unternehmensgröße (s. Basis-Förderhöhe)

Zuwendung in Euro 0,00

Ausgaben (gem. Angebot) in Euro

4.1.4 Investitionsbegleitung (2.4 gemäß FRL)

Diese umfasst mit dem Investitionsvorhaben direkt zusammenhängende Aufwendungen, etwa für:

- Architektur- und Ingenieurleistungen;
- Ersteinweisungen bei Maschinen und Technik vom Hersteller;
- Bauberatung und Betreuung von baulichen Investitionen;
- Vergabeleistungen;
- Durchführbarkeitsstudien.

25.000,00

Förderhöhe entsprechend Unternehmensgröße (s. Basis-Förderhöhe)

in Euro 10.000,00

Zuwendungsfähige Ausgaben unter 2.4 max. 10% der förderfähigen Investitionssumme nach Maßgabe 2.1, 2.2 und 2.3 der FRL

Zuwendung in Euro 10.000,00

Ausgaben (gem. Angebot) in Euro

4.1.5 Sachkundige Begleitung (3. gemäß FRL) verpflichtend

Förderhöhe: 80%; maximale Fördersumme: 8.000 €

10.000,00

Zuwendung in Euro 8.000,00

4.2 Gesamtfinanzierung

Angaben in Euro

4.2.1 Gesamtausgaben Investitionen (inkl. Sachkundige Begleitung 4.1.5)

420.000,00

4.2.2 zu erbringender Eigenanteil 4.2.1 abzüglich 4.2.3

235.000,00

4.2.3 Zuwendung

185.000,00

Voraussichtliche Zuwendung nach den Programmförderrichtlinien

Zuwendungssumme aller unter 4.1 aufgeführten Maßnahmen inkl. 4.1.5 max. 200.000 Euro; Bagatellgrenze 5.000 Euro

Ermittlung des Viehbesatzes

Quelle: nach KTBL

Bitte tragen Sie hier nur den geplanten Viehbesatz ein; die ermittelten Großvieheinheiten (GV) dienen der Plausibilitätsprüfung des geplanten WD-Anteils, der im Datenblatt 'Angaben BGA und LW' angegeben wird.

	Großvieheinheiten (GV)						
	gesamt	BGA	KP1	KP2	KP3	KP4	KP weitere
	507,5	178,5	35,0	288,0	0,0	6,0	0,0
Rinder	459,5	178,5	35,0	246,0	0,0	0,0	0,0
Schweine	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schafe / Ziegen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Geflügel	42,0	0,0	0,0	42,0	0,0	0,0	0,0
Pferde	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	0,0

BGA: GV-Einheiten bzgl. Biogasanlagenbetreiber
 KP1...4: GV-Einheiten bzgl. Kooperationspartner

Für mehr als 4 Kooperationspartner (KP) nutzen Sie bitte die Spalte "KP weitere", um die GV je KP zu berechnen; übertragen Sie den jeweils berechneten GV-Gesamtwert in die entsprechende Spalte "GV" des jeweiligen KPs der Tabelle in dem Blatt 'Weitere Kooperationspartner'

Tierart	GV-Einheit	Anzahl BGA	GV	Anzahl KP1	GV	Anzahl KP2	GV	Anzahl KP3	GV	Anzahl KP4	GV	Anzahl KP weitere	GV
Rinder													
Kühe und Rinder über 2 Jahre	1,2	110	132		0	150	180		0		0		0
Weibliches Jungvieh 1 - 2 Jahre	0,6	70	42		0	100	60		0		0		0
Mastrinder 1 - 2 Jahre	0,7		0	50	35		0		0		0		0
Kälber und Jungvieh bis 1 Jahr	0,3	15	4,5		0	20	6		0		0		0
Mastkälber	0,3		0		0		0		0		0		0
Schweine													
Mastschweine (20 - 110 kg)	0,13		0		0		0		0		0		0
Mastschweine (25 - 115 kg)	0,14		0		0		0		0		0		0
Zuchtsauen ohne Ferkel, Eber (150 kg)	0,3		0		0		0		0		0		0
Zuchtsauen mit Ferkeln (Ferkel 1,4 - 9 kg)	0,4		0		0		0		0		0		0
Zuchtsauen mit Ferkeln (Ferkel 1,4 - 13,6 kg)	0,45		0		0		0		0		0		0
Jungsauenaufzucht (30 - 90 kg)	0,12		0		0		0		0		0		0
Aufzuchtferkel (6/8 - 15 kg)	0,02		0		0		0		0		0		0
Aufzuchtferkel (6/8 - 25 kg)	0,03		0		0		0		0		0		0
Aufzuchtferkel (13 - 28 kg)	0,04		0		0		0		0		0		0
Schafe													
Schafe über 1 Jahr	0,1		0		0		0		0		0		0
Schafe unter 1 Jahr	0,05		0		0		0		0		0		0
Bock	0,2		0		0		0		0		0		0
Ziegen													
Böcke	0,14		0		0		0		0		0		0
Mutterziegen	0,11		0		0		0		0		0		0
Sauglämmer 1. - 5. Tag	0,004		0		0		0		0		0		0
Tränklämmer 2. - 7. (8.) Woche	0,01		0		0		0		0		0		0
Aufzuchtlämmer 8. Woche - 5. Monat	0,04		0		0		0		0		0		0
Jungböcke 6. - 12. Monat	0,09		0		0		0		0		0		0
Jungziegen 6. - 9. Monat	0,08		0		0		0		0		0		0
Geflügel													
Legehennen	0,0034		0		0		0		0		0		0
Junghennen	0,0014		0		0		0		0		0		0
Masthähnchen	0,0015		0		0	28.000	42		0		0		0
Pekingentenaufzucht	0,0013		0		0		0		0		0		0
Pekingentemast	0,0038		0		0		0		0		0		0
Flugentenaufzucht	0,0012		0		0		0		0		0		0
Flugentemast	0,005		0		0		0		0		0		0
Truthühneraufzucht	0,0022		0		0		0		0		0		0
Truthühnermast, Hennen	0,0125		0		0		0		0		0		0
Truthühnermast, Hähne	0,0222		0		0		0		0		0		0
Pferde													
Fohlen unter 6 Monate und Ponys	0,5		0		0		0		0		0		0
Pferde 6 Monate bis 1 Jahr	0,7		0		0		0		0		0		0
Pferde über 1 Jahr	1		0		0		0		0	6	6		0

Weitere Kooperationspartner (KP)

Bitte nutzen Sie dieses Datenblatt nur bei mehr als 4 Kooperationspartnern

AKTUELLER und GEPLANTER Substrateinsatz je KP

Kooperationspartner (KP) Substratbereitstellung	jährlicher Substrateinsatz in t FM/a (FM=Frischmasse)						Substrateinsatz GESAMT in t FM/a (FM=Frischmasse)		GV-Rechner
	Wirtschaftsdünger (WD)		Anbaubiomasse		Rest-/Abfallstoffe		Kooperationspartner (KP)		
	aktuell	geplant	aktuell	geplant	aktuell	geplant	aktuell	geplant	GV
	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bitte tragen Sie hier weitere Kooperationspartner (Name, Anschrift) ein	Bitte tragen Sie hier die WD Summe aktuell/geplant (s. Tabelle oben) je KP ein		Bitte tragen Sie hier den aktuellen/geplanten jährlichen Substrateinsatz für Anbaubiomasse und/oder Rest-/Abfallstoffe je KP ein			je KP	je KP	je KP	
KP5						0	0		
KP6						0	0		
KP7	Bitte tragen Sie hier weitere Substratlieferanten ein, die zu einer <u>kontinuierlichen</u> (nicht punktuellen) Substratanlieferung, beitragen.		Anbaubiomasse und Rest-/Abfallstoffe: Das Aufführen von Einzelpositionen, d.h. etwaige Unterteilungen sind nicht notwendig; kumulative Angaben sind ausreichend.			0	0		
KP8						0	0		
KP9						0	0		
KP10						0	0		
KP11						0	0		
KP12						0	0		
KP13						0	0		
KP14						0	0		
KP15						0	0		
KP16						0	0		
KP17						0	0		
KP18						0	0		
KP19						0	0		
KP20						0	0		
KP21						0	0		
KP22						0	0		
KP23						0	0		
KP24						0	0		

s. Spalte "KP weitere" in Datenblatt "Angaben BGA und LW"

KP25								0	0	
------	--	--	--	--	--	--	--	---	---	--

